

Der Sommer 1898 in Klagenfurt.

Monat und Jahreszeit	Luftdruck in Millimeter					Luftwärme in Celsius °					Dunstdruck mm	Feuchtigkeit %	Verdunstung mm	Scherender Wind
	größter	am	kleinsten	am	mittel	größte	am	kleinste	am	mittel				
Juni . . .	727·1	30.	716·1	26.	722·23	28·6	22.	7·7	4.	16·86	9·7	68·6	6·4	NE
Juli . . .	727·5	22.	715·6	14.	722·96	28·2	19.	11·2	8.	18·01	12·2	77·8	5·7	NE
August . .	728·9	23.	716·7	9.	725·17 +2·49	28·6	8.	10·4	30.	18·66 +0·72	11·9	73·9	3·8	NE
Sommer .	727·8	—	716·1	—	723·45 +1·43	28·5	—	9·8	—	17·81 +0·35	11·3	73·4	5·3	NE

Nieder- schlag		Lage			darunter mit				Don		Grund- wasser	Magnet. Declin.		Sonnens- scheindauer		Verdunstung		Schneehöhe				
Summe	größter in 24 h	am	heiter	h. heiter	trüb	Niedere schlag	Schnee	Regel	Wemter	Sturm		Nebel	7	9	Stunden	%	Stufen.		mm	mm		
177·8	42·6	16.	3	10	17	16	0	0	10	1	4	9·5	8·1	436·902	9	18·0	201·5	42·9	2·1	48·6	0	
157·9	30·8	13.	8	12	11	16	0	0	14	0	0	9·4	8·2	436·962	9	17·4	231·2	47·4	2·3	46·7	0	
87·3	28·6	9.	17	7	7	12	0	0	12	0	7	7·6	7·7	436·924	9	17·5	255·1	55·0	2·6	35·9	0	
32·0																						
423·0	34·0	—	28	29	35	44	0	0	36	1	11	8·8	8·0	456·929	9	17·6	657·8	48·4	2·3	131·2	0	
+ 66·0						+ 7·3						8·4		+0·290			-44·2	-3·9				

Der Sommer 1898 in Klagenfurt war kühl, nass und in den ersten zwei Dritteln unfreundlich, im letzten Drittel dagegen sehr freundlich.

Der Luftdruck 723·45 mm stand um 1·43 mm über normal und wurde der höchste Luftdruck 728·9 mm am 23. August beobachtet. Die mittlere Luftwärme 17·81° C. hatte ein Deficit von 0·35° C. Die höchste Wärme 28·6° C. wurde am 22. Juni und 8. August, die tiefste Temperatur 7·7° C. am 4. Juni beobachtet. Der mittlere Dunstdruck des Sommers war 11·3 mm und die relative Feuchtigkeit 73·4%. Der Nordostwind war herrschend und die Summe des Niederschlages betrug 423·0 mm, d. i. um 66·0 mm zu viel. Besonders nass waren die Monate Juni und Juli, trocken dagegen August. Der größte Regenfall in 24 Stunden war 42·6 mm. Es gab 28 heitere, 29 halb heitere und

35 trübe Sommertage. 44 Tage hatten Niederschlag, d. i. um 7·3 Tage zu viel. Es gab keinen Schnee, keinen Hagel, wohl aber 36 Gewitter, 1 Sturm und 11 Nebeltage. Die Sonne schien durch 687·8 Stunden, d. i. um 44·2 Stunden zu wenig, und wir hatten 48·4% Sonnenschein mit 2·3 Intensität, also um 3·9% zu wenig. Die Luft hatte 8·4 Ozon, d. i. um 1·1 mehr, als normal. Das Klagenfurter Grundwasser hatte den Mittelstand von 436·929 m Seeshöhe, d. i. 0·290 m über normal. Die Verdunstung betrug 131·2 mm. Die magnetische Declination war 9° 17'6" westlich im Sommermittel. Am 3. Juni senkte sich die Schneelinie auf 1200 m Seeshöhe, daher die darauf folgende Temperatur-Depression; am 21. Juni abends gab es einen hübschen Doppel-Regenbogen, am 22. Juni hatte der Wörthersee schon 24° C. und am 30. Juni begann der Roggenschnitt in der Umgebung Klagenfurts.

Obwohl der Juni und Juli nasse und kalte Sommermonate waren, war doch im ganzen nichts verdorben und nur das Reifen der Früchte etwas verschoben. Die große Futterernte war im Gegentheile nur der Masse des Sommeranfangs zu danken.

J. Seeland.

Bur Kenntnis der Ervorkommen des Lamniz- und Wellathales in Kärnten.

Von Dr. Richard Canaval.

Bei dem Orte Lamiz nächst Rengersdorf mündet am südlichen Gehänge des Möllthales das Lamnizthal (in der Specialkarte Zone 18, Col. VIII: Lamizgraben) aus. Das Thal steigt von hier gegen Südost auf und theilt sich bei der „Schmelz“ in zwei Gräben. Der nach Süden abgehende Bärenbach führt auf die Lochalm und weiterhin über die Giper Kaser zum Giper See. Der andere Graben, welcher in der Hauptrichtung des Thales fortzieht, endet in einem pittoresken Felskessel, welcher von den nach Westen und Norden gerichteten Ausläufern des Gurskenthörls (2597 m) umschlossen wird. Von der Rammhöhe zwischen Gurskenthörl und Kreuzelhöhe (2617 m) schiebt sich nach Nordwest ein Zweig vor, der den Politzberg bildet.

Unter der Lochalm am rechten Gehänge des Bärenbaches, fast in der Mitte zwischen dem Giper See und der Ausmündung des Bärenbaches in das Hauptthal, liegen die sogenannten „Knappenlöcher“, die Reste des ehemaligen Riesbergbaues „im Bärenbad“ und am Fuße

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [88](#)

Autor(en)/Author(s): Seeland Ferdinand Maximilian

Artikel/Article: [Der Sommer 1898 in Klagenfurt 182-183](#)